

## **OVG Urteil kippt Hafen RegioPort Weser - Minden**

Münster- Das Oberverwaltungsgericht NRW hat am 26.06.2017 die von der Bürgerinitiative Containerhafen e.V. (BiCon) unterstützte Klage gegen den bei Minden geplanten Hafen RegioPort Weser verhandelt. In seinem Urteil kommt das Gericht unter dem Vorsitz von Richterin Brauer zu dem Schluss, dass der Planungsverband falsch gegründet wurde. Damit sind alle Beschlüsse des aus den Kreisen Minden-Lübbecke und Schaumburg sowie den Städten Minden und Bückeberg gebildeten Verbandes nichtig. Der unter Federführung der Stadt Minden und der Mindener Hafen GmbH entwickelte Bebauungsplan am Mittellandkanal ist somit ebenfalls nicht rechtskräftig. Uwe Tönsing, Vorsitzender der BiCon, erklärt: "Nach 10 Jahren Widerstand freuen wir uns sehr, dass das Gericht unserer Auffassung gefolgt ist. Dieser Planungsverband ist illegal. Leider sind schon Millionen Steuergelder verschwendet worden und wir befürchten, dass Minden den begonnenen Hafenausbau trotz fehlender Rechtsgrundlage fortsetzt."

Für den geplanten Hafen und das angegliederte hafenauffine Sondergebiet sind bereits Erschließungsmaßnahmen durchgeführt worden. Auch der Ausbau der Hafenkaje läuft. Am 03.07.2017 ist der offizielle Spatenstich von Politik und Wirtschaft geplant. Uwe Tönsing: "Einen Spatenstich von Politik und Ministerien für ein illegales Vorhaben darf es doch nicht geben. Die BiCon wird auch künftig gegen jede Baugenehmigung in dem Gebiet klagen."

### **Pressekontakt**

Uwe Tönsing  
Cammer Feld 15  
31675 Bückeberg

Tel.: 0571 934 15 37

Mail: [info@bi-containerhafen.de](mailto:info@bi-containerhafen.de)